Peer Steinbrück reist zu politischen Gesprächen nach Irland, Großbritannien, Griechenland und in die Niederlande

Peer Steinbrück reist zu politischen Gesprächen nach Irland, Großbritannien, Griechenland und in die Niederlande

Der Kanzlerkandidat der SPD, Peer Steinbrück, MdB, reist vom 03. bis 07. Februar 2013 zu politischen Gesprächen nach Dublin, London, Athen und Den Haag.
In Dublin trifft Peer Steinbrück am 04. Februar 2013 unter anderem zu Gesprächen mit dem stellvertretenden Ministerpräsidenten und Außenminister der Republik Irland und Vorsitzenden der Irish Labour Party, Eamon Gilmore, dem irischen Minister für Haushalt und öffentliche Finanzen, Brendan Howlin, der Ministerin für Soziales und stellvertretenden Vorsitzenden der Irish Labour Party, Joan Burton, zusammen. Im Mittelpunkt der Gespräche in Dublin stehen die Schwerpunkte der irischen EU-Ratspräsidentschaft, die aktuelle wirtschaftliche und soziale Lage in Irland sowie die aktuelle Entwicklung in der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion.
In London trifft er am 04. und 05. Februar 2013 unter anderem mit dem Vorsitzenden der Labour Party, Ed Miliband, dem Vorsitzenden der britischen Bankenaufsicht (FSA), Lord Adair Turner, und dem Gouverneur der Bank of England, Sir Mervyn King, zusammen. Am 04. Februar hält Peer Steinbrück auf Einladung der "German Society" an der London School of Economics und der Friedrich-Ebert-Stiftung London eine Rede zum Thema: "Regaining power for democracy: Taming the financial markets". Die Veranstaltung findet statt:
am 04. Februar 2013
um 18:45 Uhr
in der London School of Economics (LSE)
Old Theatre, "Old Building
Houghton Street
London WC2A 2AE
Dolmetschung Deutsch/Englisch
Am 05. Februar hält Peer Steinbrück auf einer gemeinsamen Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Deutschen Botschaft einen Vortrag zum Thema: "Current challenges for Germany and Europe: The Social Democratic perspective". Die Veranstaltung findet statt:
am 05. Februar 2013
um 10:00 Uhr bis 12.00 Uhr
in der Residenz des Deutschen Botschafters
22 Belgrave Square
London
Für die Vertreter der deutschen Medien in London findet ein Pressegespräch statt:
am 05. Februar 2013
um 12:45 Uhr bis 13:30 Uhr
im Deutschen Haus
34 Belgrave Square
London SW18QB
Am Mittwoch, 06. Februar 2013 reist Peer Steinbrück nach Athen und kommt zu Gesprächen mit dem Präsidenten der Hellenischen Republik, Karolos Papoulias, Finanzminister Yannis Stournaras, und dem PASOK-Vorsitzenden, Evangelos Venizelos, zusammen. Im Rahmen seines Aufenthaltes besucht Peer Steinbrück in Begleitung des Oberbürgermeisters von Athen, Giorgos Kaminis, das soziale Projekt "Solidaritätsknotenpunkt".
Am Donnerstag, 07. Februar 2013 führt Peer Steinbrück in Den Haag Gespräche mit dem Außenminister des Königreichs der Niederlande, Frans Timmermans, dem Vorsitzenden der niederländischen Sozialdemokraten (PvdA), Diederik Samsom, dem stellvertretenden Ministerpräsidenten und Minister für Soziales und Arbeit, Lodewijk Asscher, sowie dem Finanzminister des Königreichs der Niederlande und Vorsitzendem der Euro-Gruppe, Jeroen Dijsselbloem.
HINWEIS: Für Vertreter der deutschen Medien besteht die Möglichkeit, die Reise des Kanzlerkandidaten in London, Athen und Den Haag zu begleiten. Für weitere Fragen steht Ihnen die Pressestelle des SPD-Parteivorstandes unter der Telefonnummer: 030-25991 594 zur Verfügung.

SPD Bundesgeschäftsstelle
Wilhelmstraße 141
10963 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 25991 0
Telefax: 030 28090-507
URL: http://www.spd.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=521242" width="1" height="1">

Pressekontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de

Firmenkontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de

(Da unsere Organisationseinheiten auf verschiedene Gebäude verteilt sind, müssen Sie ggf. die genaue Adresse bei der Organisationseinheit erfragen.) Zukunftsgerecht in EuropaGerechtigkeit und ein fairer Wettbewerb in einem sozialen Rechtsstaat zeichnen das Zusammenleben in der Europäischen Union aus. Das macht das europäische Sozialstaatsmodell so einzigartig. Es fußt in der europäischen Aufklärung und speist sich aus der europäischen Arbeiterbewegung. Denn im Kern geht es diesem europäische Sozialstaat immer auch um Teilhabe und Mitbestimmung.Soziale Bürgerrechte, Zugang zu Bildung und gerechte Teilhabe am Wohlstand - dieses Europa ist grundlegend geprägt von der sozialdemokratischen Idee. Diese Grundidee des Sozialstaatmodells wollen wir im Europa der Zukunft beibehalten. Das ist auch der Grundgedanke der Agenda 2010.....